

07.07.2020

Ludwigshafen radelt erneut für ein gutes Klima

Klima-Bündnis-Kampagne Stadtradeln geht im September in die zweite Runde

Die Stadt Ludwigshafen ist im September wieder mit von der Partie. Die Kampagne Stadtradeln wird vom Klima-Bündnis, dem größten kommunalen Netzwerk zum Schutz des Weltklimas, koordiniert. Ludwigshafen ist hier seit 1995 Mitglied.

Ziel der Kampagne ist es, einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten, die Menschen in Ludwigshafen zur häufigeren Radnutzung zu motivieren – und letztlich der Spaß am Fahrradfahren selbst. Im Zeitraum vom 7. bis 27. September können alle, die in Ludwigshafen leben, arbeiten, einem Verein angehören oder eine (Hoch-) Schule besuchen sowie die Mitglieder des Stadtrates bei der Kampagne Stadtradeln des Klima-Bündnis mitmachen und möglichst viele Radkilometer sammeln. Zudem haben die fleißigsten Radler*innen die Chance auf tolle Preise. Anmelden können sich Interessierte schon jetzt unter stadtradeln.de/ludwigshafen.

Jede*r kann ein Stadtradeln-Team gründen oder einem bereits bestehenden beitreten, um am Wettbewerb teilzunehmen. Diejenigen, die kein eigenes Team gründen oder sich keinem der anderen Teams anschließen möchten, können dem offenen Team der Stadt Ludwigshafen beitreten. In den drei Aktionswochen – und natürlich darüber hinaus – sollten möglichst viele Wege mit dem Rad zurückgelegt werden. Als besonders beispielhafte Vorbilder sucht Ludwigshafen Stadtradeln-Stars, die in den 21 Tagen komplett auf das Fahrrad umsteigen. Während der Aktionsphase berichten sie über ihre Erfahrungen als Alltagsradler*in im Stadtradeln-Blog. /2

"Bei der Stadtradeln-Aktion geht es um den gemeinschaftlichen Spaß am Fahrradfahren, aber vor allem darum, möglichst viele Menschen für das langfristige Umsteigen auf das Fahrrad zu gewinnen und dadurch einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten", wirbt Oberbürgermeisterin Jutta Steinruck für die Teilnahme.

"Etwa ein Fünftel der klimaschädlichen Kohlendioxid-Emissionen in Deutschland entstehen im Verkehr. Jährlich könnten circa sieben Millionen Tonnen CO₂ eingespart werden, wenn jede*r zehn Kilometer mehr pro Woche radelt, statt das eigene Auto zu benutzen", erklärt Bau- und Umweltdezernent Alexander Thewalt.

Passend zu nachhaltiger Mobilität findet im gleichen Aktionszeitraum die bundesweite faire Woche statt, an der sich Ludwigshafen ebenfalls vom 11. bis 25. September beteiligt. Auf dem Weg zur fairen Stadt beschäftigt sich Ludwigshafen dieses Jahr neben den CO₂-Einsparungen mit weiteren Nachhaltigkeitszielen unter dem Motto "Nachhaltiger Konsum und Produktion". Die Steuerungsgruppe "Fairtradeln LU" wird hierfür ein interessantes Programm zusammenstellen.

Steinruck und Thewalt hoffen auf eine rege Teilnahme beim Stadtradeln sowie der fairen Woche, um dadurch aktiv ein Zeichen für mehr Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Radverkehrsförderung zu setzen.

Mehr Informationen unter www.ludwigshafen.de Stichwort "Fairtradeln", faire-woche.de; stadtradeln.de/ludwigshafen; facebook.com/stadtradeln; twitter.com/stadtradeln; instagram.com/stadtradeln,

DAS STADTRADELN

Der internationale Wettbewerb STADTRADELN des Klima-Bündnis lädt alle Mitglieder der Kommunalparlamente ein, als Vorbild für den Klimaschutz in die Pedale zu treten und sich für eine verstärkte Radverkehrsförderung einzusetzen. Im Team mit Bürger*innen sollen sie möglichst viele Fahrradkilometer für ihre Kommune sammeln. Die Kampagne will Bürger*innen für das Radfahren im Alltag sensibilisieren sowie die Themen Fahrradnutzung und Radverkehrsplanung stärker in die kommunalen Parlamente einbringen. Seit 2017 können auch Städte, Gemeinden und Landkreise außerhalb Deutschlands die Kampagne an 21 zusammenhängenden Tagen zwischen Mai und September durchführen. Es gibt Auszeichnungen und hochwertige Preise zu gewinnen – vor allem aber eine lebenswerte Umwelt mit weniger Verkehrsbelastungen, weniger Abgasen und weniger Lärm. stadtradeln.de,

DAS KLIMA-BÜNDNIS

Seit mehr als 25 Jahren setzen sich die Mitgliedskommunen des Klima-Bündnisses mit ihren indigenen Partner*innen der Regenwälder für das Weltklima ein. Mit rund 1.700 Mitglieder in über 25 Ländern ist das Klima-Bündnis das weltweit größte Städtenetzwerk, das sich dem Klimaschutz widmet, und das einzige, das konkrete Ziele setzt: Jede Klima-Bündnis-Kommune hat sich verpflichtet, ihre Treibhausgasemissionen alle fünf Jahre um zehn Prozent zu reduzieren. Da sich unser Lebensstil direkt auf besonders bedrohte Völker und Orte dieser Erde auswirkt, verbindet das Klima-Bündnis lokales Handeln mit globaler Verantwortung. klimabuendnis.org,